

- II Seht euch in Partnerarbeit den Text an und klärt zuerst gemeinsam die Bedeutung der markierten Begriffe. Lies anschließend den Text und löse die Aufgaben unten.

Ziele der EU

Zur **Sicherung des Friedens** nach dem Zweiten Weltkrieg schlossen sich 1957 die sechs Gründerstaaten zu einer 5 Wirtschaftsgemeinschaft zusammen. Mittlerweile ist die Europäische Union zu einer supranationalen Gemeinschaft herangewachsen, die in vielen Bereichen tätig ist, wie beispielsweise in der gemeinsamen Außen- und Bildungspolitik, der Umweltpolitik, im Bereich der **länderübergreifenden Verfolgung von Straftaten** oder dem des **Verbraucherschutzes**. Für diese kooperative Arbeit wurden viele Organe und Institutionen geschaffen, die ein gemeinsames Handeln aller Mitgliedsländer ermöglichen. Nur so konnte beispielsweise eine gemeinsame Währung, der Euro, erfolgreich eingeführt werden, nur so war die **Sicherung eines freien Dienstleistungsverkehrs** möglich, die Aufstellung einer **Grundrechtscharta** und das Auftreten als starke Einheit nach außen hin. Durch einen **interkulturell geführten Dialog** und Meinungs austausch haben die EU-Bürger die Möglichkeit, nicht nur wirtschaftlich und politisch, sondern auch emotional zusammenzuwachsen.

1. 1957 ...
 - a) wurden die ersten sechs Staaten der EU gegründet.
 - b) gründeten sechs europäische Staaten eine Wirtschaftsgemeinschaft.
 - c) schlossen sich die europäischen Staaten zu einer Wirtschaftsgemeinschaft zusammen.
2. Eine wichtige Aufgabe der EU ist es heute,
 - a) die Außen-, Bildungs- und Umweltpolitik der verschiedenen europäischen Länder zu koordinieren.
 - b) gegen die Kriminalität in Europa zu kämpfen.
 - c) dafür zu sorgen, dass in allen europäischen Ländern die gleiche Politik gemacht wird.
3. Die gemeinsamen Ziele verfolgt die EU durch
 - a) die Schaffung von supranationalen Organen und Institutionen.
 - b) die erfolgreiche Einführung des Euro in allen Mitgliedsstaaten.
 - c) eine starke und konsequente Außenpolitik.
4. Neben dem Austausch auf wirtschaftlichem und politischem Gebiet bietet die EU den Bürgern auch die Gelegenheit,
 - a) in allen Bereichen miteinander zu kommunizieren.
 - b) sich mit den emotionalen Verhältnissen der Bürger auseinandersetzen.
 - c) die Ansichten und Kulturen der anderen kennenzulernen